

Setzen Sie die Best Practices des IT Service Managements nach ITIL® in Ihrem Unternehmen um – und lernen Sie hier das entsprechende Vorgehen und die entsprechenden Werkzeuge kennen. ITIL 4 vermittelt die Möglichkeiten moderner Service-Organisationen und welche diesbezüglichen Gestaltungsspielräume existieren.

Ihr Nutzen

Sie verstehen die grundlegenden Ziele und Inhalte eines IT Service Continuity Managementsystems. Grundlegende Kenntnisse zur Planung und Umsetzung werden genauso vermittelt wie die benötigte Fachterminologie. Das in der Schulung erworbene Know-how wird unverzichtbar für den Aufbau einer adäquaten IT-Notfallvorsorge und wirksamen IT-Notfallbewältigung.

Preis pro Teilnehmer

EUR 2150,- exklusive der gesetzlichen MwSt.

Seminardauer

3 Tag(e)/Day(s)

Seminarinhalte

Tag 1:

- * Ein Business Continuity Managementsystems (BCMS)
 - Planung, Aufbau und Betrieb

- * Business-Impact-Analyse (BIA) nach ISO/TS 22317
 - Methoden, Kriterien, Ergebnisse

- * Risikobeurteilung
 - Identifikation
 - Analyse und Bewertung von Risiken im BCM Kontext

- * ISO 22301
 - Struktur
 - Anforderungen und Umsetzung in der Praxis

- * Strategien & Lösungen
 - Notfallstrategien
 - Ressourcenplanung und Alternativszenarien

Tag 2:

- * Pläne & Verfahren
 - Notfallpläne
 - Krisenstabsarbeit
 - Kommunikationsprozesse

- * Übungen & Tests
 - Grundlagen für Wirksamkeitsnachweise

- * Rollen und Verantwortlichkeiten
 - Business Continuity Manager
 - Krisenstab
 - Notfallteams

- * Verknüpfung mit regulatorischen Anforderungen

- * Kontinuierliche Verbesserung
 - Monitoring
 - Audits
 - Management-Reviews

Tag 3:

- * IT-Service-Continuity-Management und seine Schnittstellen
- ITSCM als Lifecycle

Voraussetzungen

Erfahrung als IT Mitarbeiter oder Führungskraft

Hinweise

Version: 2

- Beschreibung erforderlicher Rollen & Profile

- * Die Business Impact Analyse (BIA)
 - Aufnahme und Dokumentation von zeitkritischen Geschäftsprozessen und IT-Services

- * Das Risk Assessment (RIA)
 - Systematische Identifikation
 - Analyse
 - Bewertung und Behandlung von Risiken

- * Best Practices für eine GAP Analyse
 - Soll-Ist Abgleich Notfallplanung
 - Strategieoptionen für spezifische Notfallszenarien
 - Struktur und Aufbau einer Notfalldokumentation inklusive Geschäftsfortführungs- und Wiederanlaufplanung
 - Erstellung von Test- und Übungskonzepten
 - ITSCM Reife- / Bewertungsmodelle
 - ITSCM Implementierung (Projektphasen)

- * Aus der Praxis.....
 - Typische Stolpersteine bei der Einführung von ITSCM
 - Erfolgskriterien für die Einführung von ITSCM
 - Klärung und offene Diskussion spezifischer Notfallthemen
 - Fragestellungen von Teilnehmer aus Ihrer Praxis / Ihrem Unternehmen

